



Die aus Kärnten stammende Film- und Theaterschauspielerin Magdalena Kropiunig verkörpert die Buhlschaft.

THEATERJUBILÄUM AUF DER FESTUNG – KARTENPREISE WIE VOR 10 JAHREN

JEDERMANN FEIERT

Was im Sommer 1999 als Experiment begann, konnte sich mittlerweile im Salzburger Kulturkalender neben dem „großen Jedermann“ am Domplatz als feste Größe etablieren: Der „besondere Jedermann“ auf der Festung Hohensalzburg. Für Weekend-Magazin-Leser jetzt im Kombi-Package mit „Tischgesellschaft“!

Die Produzenten Helmut Käfer, William Ziegler und Marc Zimmermann über das ungebrochene Publikumsinteresse: „Seit 10 Jahren haben ca. 40.000 Menschen den „Festungsjedermann“ erlebt. Der Open-Air-Spielort im mittelalterlichen Burghof Hohensalzburg vermittelt Authentizität – und jene emotionale Nähe, die sein Schöpfer Hugo von Hofmannsthal dem Stück mitgegeben hat.“

Leben und Sterben. Im Jubiläumsjahr hat sich Regisseur Ingo Neise, der in den Aufführungen den Tod darstellt,



mit dem Originaltext „vom Leben und Sterben des reichen Mannes“ neu auseinandergesetzt. An elf Theaterabenden wird den Besuchern zwischen 25. Juli und 16. August 08 seine Neubearbeitung des Mysterienspiels präsentiert. Die Kostümproun laufen bereits, ab Mitte Juli wird im Burghof mit den Stellproben begonnen.

Ellen Schwiars schwärmt von Buhlschaft. Der besondere Reiz des spätmittelalterlichen „Jedermann“ liegt in der Personifikation abstrakter Begriffe. In Neises Inszenie-



Den „Jedermann“ spielt der bekannte deutsche Schauspieler Gerhard Mohr.

rung verkörpert ein internationales Ensemble Gott, Teufel, Tod, Marmmon und Glauben: „Spielfreudig, komödiantisch und doch eindringlich wollen wir auf leichte

schaft) ernteten im Vorjahr äußerst positives Medien-echo. Die prominente deutsche Schauspielerin Ellen Schwiars war von Kropiunigs Vorstellung auf der Festung

Weekend-Magazin-Leser-Aktion

Vor der Aufführung festlich tafeln im Stieglkeller:

- Sommerlicher Blattsalat mit Croûtons und Speckwürfel
- Hühnerbrüstchen in Veltlinerrahmsauce mit Safranreis und Brokkoli
- Marillenpalatschinken

anschließend Besuch der Aufführung Jedermann auf der Festung Hohensalzburg

3-gängiges Menü + Besuch der Aufführung um nur EUR 45,- pro Person

(Reservierung unter Jedermann-Hotline, Kennwort „Weekend Magazin“, spätestens zwei Tage vor Aufführung)

Weise in die Tiefe führen. Was nimmt uns die Urangst vor dem Tode? Freunde, Familie, Reichtum, Wissen mögen beruhigen – doch nur der Glaube hat zu allen Zeiten jedem Menschen geholfen.“ Die Rollen sind mit Schauspielern besetzt, die im Jahr 2007 erfolgreich debütierten: Besonders Gerhard Mohr (Jedermann) und Magdalena Kropiunig (Buhl-

so begeistert, dass sie sie vom Fleck weg als Buhlschaft für das Tourneetheater Jacob Schwiars engagierte: „Ich habe eine wunderbare Buhlschaft gefunden! Magdalena Kropiunig ist ein absoluter Glücksfall. In Slowenien ist sie ein Star. Sie ist hochbegabt, sieht wunderschön aus und hat in Slowenien und Österreich viel Theater gespielt.“ Der gewichtigen Rolle des

„Jedermann“ wird vom deutschen Bühnen- und Fernsehschauspieler Gerhard Mohr Leben eingehaucht. Neben seinen Lesungen für verschiedene Rundfunkanstalten verließ er auch Hollywood-Star Kevin Spacey in „Outbreak“ seine Stimme.

Kartenvorverkauf in vollem Gange. Zweifellos profitiert die Beliebtheit der Aufführungen auf der Festung auch vom einzigartigen Ambiente. In der Freiluft-Kulisse über den Dächern der Festspielstadt wird sogar die einfallende Dämmerung zum dramaturgischen Element. Publikumsnähe, starke Bühnenpräsenz der Schauspieler und Jubiläumspreise „wie vor 10 Jahren“ machen die Veranstaltung zur gelungenen Alternative zum Domplatz-Jedermann. ■

Facts

Aufführungstermine:

25. und 31. Juli;
01., 02., 07., 08.,
09., 10., 14., 15.,
16. August 2008.
Beginn: 20.00 Uhr (Einklass Burghof 19.30 Uhr)
Burghof Hohensalzburg, bei Schlechtwetter im Großen Saal des Stieglkellers (Festungsgasse).

Kartenhotline:
0664/5010660 oder
www.jedermann.at

Im Gespräch:

Magdalena Kropiunig
Buhlschaft

Im Vorjahr ersetzte Ingo Neise die klassische Tischgesellschaft durch ein Fest mit Musik, Tanz und Ihrer Gesangseinlage. Wie ist diese Szene heuer angelegt?

Magdalena Kropiunig: Diese Frage kann ich Ihnen erst nach Probenbeginn beantworten. Da lasse auch ich mich vom Regisseur überraschen.

2007 waren Sie, nicht zuletzt dank eines glitzernden Swarovski-Colliers, eine wahrhaft blendende Erscheinung – wie tritt die Buhlschaft 2008 auf?

Magdalena Kropiunig: Danke für die Blumen! Nun, die Buhlschaft präsentiert sich, wie es ihrem Rollenbild entspricht: Verführerisch und mit jugendlicher Leichtigkeit.

Welche Bedeutung kommt dem „Jedermann auf der Festung“ zu?

Magdalena Kropiunig: Subjektiv gesehen: Die günstige Jubiläums-Alternative zum Domplatz. Objektiv gesehen, geben erst die Zuschauer unserer Veranstaltung öffentliche Bedeutung. Darum freute ich mich im Vorjahr umso mehr über unsere Premieren Gäste: Der große österreichische Schauspieler und Regisseur Ernst Stanekowski, der vor Kurzem seinen 80. Geburtstag feierte, und die bekannte deutsche Film- und Bühnenschauspielerin Ellen Schwiars, die Domplatz-Buhlschaft aus den Jahren 1961/62, äußerten sich sehr positiv über unsere Vorstellung. Für mich ist diese Rolle eine Sternstunde unter den Engagements auf den Bühnen der Wiener Festwochen, des Klagenfurter Stadttheaters, Drama Ljubljana und TV-Auftritten wie „Der Arzt vom Wörthersee“ neben Heinz Hoenig.

Magdalena Kropiunig
Buhlschaft

